

QUARTALS-  
**20** **22**  
MITTEILUNG **Q1**

Gewinn- und Verlustrechnung (IFRS)		1. Quartal 2021	1. Quartal 2022
<b>Umsatz</b>	in Mio. EUR	<b>20,4</b>	<b>27,2</b>
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	11,5	11,3
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	2,2	8,9
easybell	in Mio. EUR	6,2	6,7
nacamar	in Mio. EUR	0,6	0,3
<b>Rohertrag</b>	in Mio. EUR	<b>10,7</b>	<b>11,8</b>
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	6,7	7,1
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	0,2	0,3
easybell	in Mio. EUR	3,4	4,1
nacamar	in Mio. EUR	0,4	0,2
<b>EBITDA <sup>1</sup></b>	in Mio. EUR	<b>3,9</b>	<b>4,7</b>
ecotel Geschäftskunden	in Mio. EUR	1,8	2,1
ecotel Wholesale	in Mio. EUR	0,1	0,1
easybell	in Mio. EUR	1,9	2,5
nacamar	in Mio. EUR	0,2	0,0
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	in Mio. EUR	<b>2,0</b>	<b>2,9</b>
<b>Konzernergebnis <sup>2</sup></b>	in Mio. EUR	<b>0,9</b>	<b>1,3</b>
<b>Ergebnis je Aktie <sup>3</sup></b>	in EUR	<b>0,25</b>	<b>0,37</b>

Cashflow (IFRS)		1. Quartal 2021	1. Quartal 2022
Finanzmittelfonds zum 01.01.	in Mio. EUR	7,8	12,6
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	in Mio. EUR	2,8	3,0
Cashflow aus Investitionstätigkeit	in Mio. EUR	-1,6	-1,2
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	in Mio. EUR	-1,0	-1,0
Finanzmittelfonds zum 31.03.	in Mio. EUR	8,0	13,5
<b>Free Cashflow <sup>4</sup></b>	<b>in Mio. EUR</b>	<b>1,2</b>	<b>1,8</b>

Bilanz (IFRS)		1. Quartal 2021	1. Quartal 2022
Bilanzsumme	in Mio. EUR	52,8	61,4
Eigenkapital	in Mio. EUR	24,8	31,1
in % der Bilanzsumme		47,0%	50,7%
<b>Nettofinanzvermögen <sup>5</sup></b>	in Mio. EUR	<b>3,1</b>	<b>11,0</b>

Weitere Kennzahlen		1. Quartal 2021	1. Quartal 2022
Aktienstückzahl zum 31.03. (ausstehende Aktien)	Anzahl	3.510.000	3.510.000
Mitarbeiter zum 31.03. <sup>6</sup>	Anzahl	273	277
Personalaufwand	in Mio. EUR	4,3	4,6

<sup>1</sup> Ergebnis vor planmäßigen und außerplanmäßigen Wertminderungen, Finanzergebnis und Steuern vom Einkommen und Ertrag

<sup>2</sup> Entspricht dem Konzernergebnis nach Abzug von Minderheiten

<sup>3</sup> Sowohl unverwässert als auch verwässert

<sup>4</sup> Free Cashflow = Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit + Cashflow aus Investitionstätigkeit

<sup>5</sup> Darlehensverbindlichkeiten abzgl. Finanzmittel

<sup>6</sup> Ohne Minderheitsgesellschaften (mvneco)

In den Summen können aufgrund von kaufmännischen Rundungen Differenzen auftreten.

<b>Kennzahlen</b>	2
<b>An unsere Aktionäre</b>	
Brief an unsere Aktionäre	4
Investor Relations	5
<b>Wesentliche Ereignisse des Konzerns im ersten Quartal 2022</b>	6
<b>Konzern-Quartalsabschluss</b>	
Konzern-Bilanz zum 31. März 2022	7-8
Konzern-Gesamtergebnisrechnung für das erste Quartal 2022 sowie die ersten drei Monate 2021	9
<b>Kontakt</b>	10
<b>Impressum</b>	10
<b>Disclaimer</b>	10

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,**

wir sind mit einem Konzernumsatz von 27,2 Mio. EUR (Vj. 20,4 Mio. EUR) und einem Rohertrag von 11,8 Mio. EUR (Vj. 10,7 Mio. EUR) planmäßig ins Geschäftsjahr 2022 gestartet. Diese Rohertragssteigerung um 1,1 Mio. EUR konnten wir durch die zunehmende Skalierbarkeit der Produkte nahezu vollständig in ein höheres EBITDA überführen. In den ersten drei Monaten des Jahres 2022 konnte ecotel das EBITDA daher um 0,8 Mio. EUR auf 4,7 Mio. EUR steigern. Unter Abzug der nahezu unveränderten Abschreibungen erzielte der Konzern ein EBIT von 2,9 Mio. EUR (Vj. 2,0 Mio. EUR) und nach Abzug von Minderheiten und Steuern konnte ein Konzernüberschuss in Höhe von 1,3 Mio. EUR (Vj. 0,9 Mio. EUR) oder ein EPS von 0,37 EUR je Aktie (Vj. 0,25 EUR je Aktie) ausgewiesen werden.

Der Ende Februar entfachte Krieg in der Ukraine und die damit einhergehenden Ereignisse sowie die weltweiten wirtschaftlichen Folgewirkungen dieses Konfliktes, aber auch die weiterhin wirkenden Einschränkungen der weltweiten Lieferketten durch die COVID-19 Pandemie hatten für ecotel nur geringe Auswirkungen. Die Nachfrage nach Produkten, die Zahlungsbereitschaft unserer Kunden und die Leistungsfähigkeit unserer Vorlieferanten hat bislang nicht zu Einschränkungen unseres Geschäftsbetriebs geführt. Allerdings steigen die Energiekosten, insbesondere für den Strom zum Betrieb der Rechenzentrumsinfrastruktur und für spezielle Endkundengeräte haben sich die Preise und Lieferzeiten erhöht bzw. verlängert.

Der Umsatz im Kernsegment »ecotel Geschäftskunden« ist erwartungsgemäß auf 11,3 Mio. EUR (Vj. 11,5 Mio. EUR) im ersten Quartal 2022 leicht gesunken. Zum Ende des Geschäftsjahres 2021 hat ein größerer Kunde einen Teil seiner Dienstleistungen in diesem Segment gekündigt. Dieser konnte zwischenzeitlich durch neue Großkundenprojekte kompensiert werden; diese führen aber erst im zweiten Halbjahr 2022 zu nennenswerten Umsätzen.

Mit diesem vorübergehend geringeren Umsätzen konnte der Rohertrag in diesem Segment auf 7,1 Mio. EUR (Vj. 6,7 Mio. EUR) weiter ansteigen. Die Rohertragsmarge konnte somit auf knapp 64 % (Vj. 58 %) angehoben werden. Nach Abzug der Partnerprovisionen, Personal- und sonstigen Aufwendungen stieg das EBITDA um 0,3 Mio. EUR auf 2,1 Mio. EUR.

Das im letzten Jahr um innovative Cloud-Services (u.a. Cloud-Telefonie, Collaboration-Lösungen, SD-WAN Anbindungen, etc.) erweiterte Produktportfolio, wirkt sich zunehmend positiv auf die Geschäftsentwicklung des Segments ecotel Geschäftskunden aus.

Das Segment »easybell« wuchs in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2022 sowohl im Umsatz (+0,5 Mio. EUR auf 6,7 Mio. EUR), im Rohertrag (+0,7 Mio. EUR auf 4,1 Mio. EUR) als auch im EBITDA (+0,6 Mio. EUR auf 2,5 Mio. EUR). Das Geschäftsmodell mit intelligenten Produktbündeln aus Telefonie und Datenleitungen sowie der Cloud-Telefonanlage führt weiterhin zu diesem nachhaltigen Wachstum. Fokus der weiteren Entwicklung ist nachhaltiges Wachstum, sowohl im Heimatmarkt, zukünftig aber auch im Ausland.

Wir halten unter Berücksichtigung aller heute bekannten Chancen und Risiken an der Prognose für 2022 fest und erwarten im Kernsegment »ecotel Geschäftskunden« einen Umsatz in einem Korridor von 47 bis 50 Mio. EUR, im Segment »Wholesale« von 20 bis 25 Mio. EUR und im Segment »easybell« von 27 bis 30 Mio. EUR. Das EBITDA wird voraussichtlich in einem Korridor von 20 bis 22 Mio. EUR liegen, dazu wird das Segment »ecotel Geschäftskunden« voraussichtlich ein EBITDA von 8,5 bis 10,5 Mio. EUR und das Segment »easybell« voraussichtlich ein EBITDA von 9,5 bis 11,5 Mio. EUR beitragen.

Düsseldorf, im Mai 2022



Peter Zils  
Co-Vorstandsvorsitzender



Markus Hendrich  
Co-Vorstandsvorsitzender



Achim Theis  
Vorstand

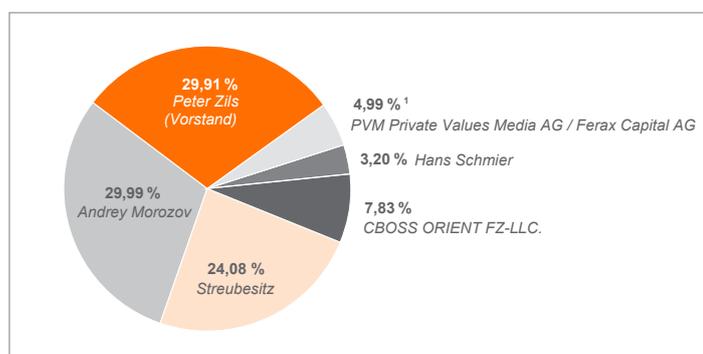
## Die ecotel Aktie im Überblick

Die ecotel Aktie startete mit ihrem bisherigen historischen Höchststand von 38,60 EUR ins Jahr 2022. Im ersten Quartal 2022 entwickelte sich die ecotel Aktie - wie auch der DAX40 bzw. der TecDAX - rückläufig. Getrieben durch die weltweiten Unsicherheiten und die Schwankungen der Aktienmärkte, verzeichnete die ecotel-Aktie Anfang März 2022 mit 23,00 EUR ihren Tiefstand im ersten Quartal. Die Aktie schloss leicht erholt mit 30,40 EUR das erste Quartal ab. Bei 3,51 Mio. Stk. ausstehenden Aktien ergab sich somit eine Marktkapitalisierung von 108,1 Mio. EUR (31. März 2021: 47,7 Mio. EUR). Das durchschnittliche Handelsvolumen betrug in den ersten drei Monaten 4.858 Stk. (Q1 2021: 3.557 Stk.)

## Aktionärsstruktur

Zum 31. März 2022 betrug das Grundkapital der ecotel communication ag unverändert 3.510.000 Aktien. Herr Peter Zils (CEO der ecotel) und Herr Andrey Morozov halten jeweils knapp 30% der Anteile. Weitere rund 16% verteilen sich auf die Aktionäre, die uns durch entsprechende Mitteilungen (WPHG-Meldungen > 3%) bekannt sind. Der Streubesitz liegt demnach bei rund 24 %.

## Aktienbesitz (31.03.2022) in Prozent



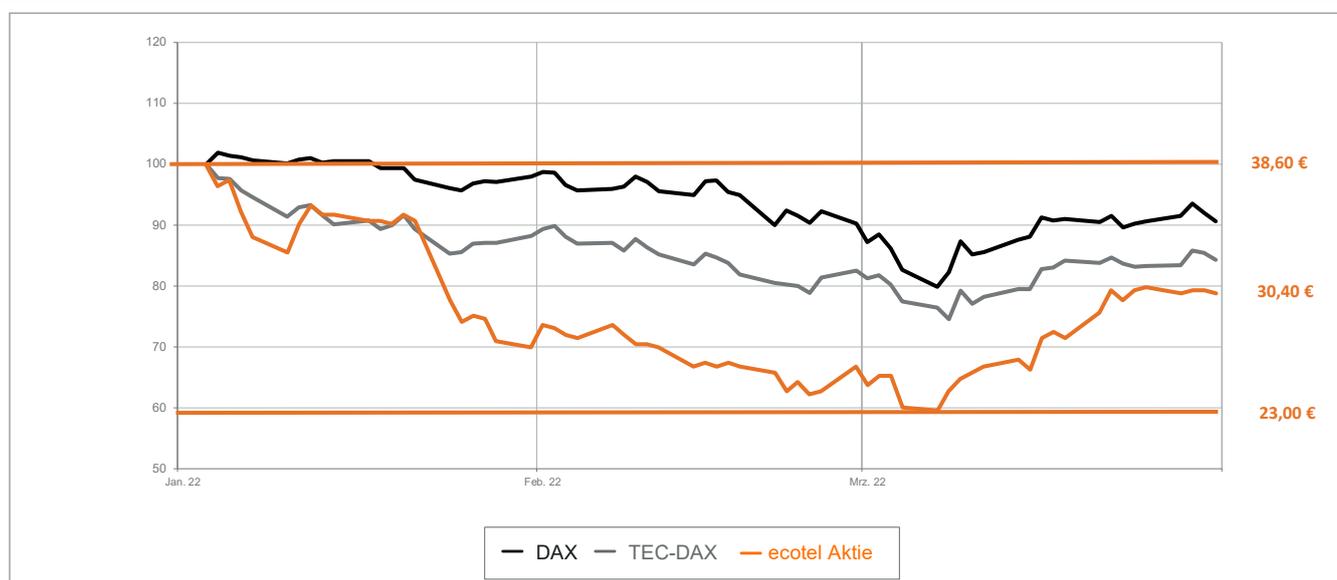
<sup>1</sup> gemäß letzter Mitteilung vom 06.05.2022.

## Kennzahlen Ø 2022

WKN	585434
ISIN	DE0005854343
Symbol	E4C
Marktsegment seit 08.08.2007	Prime Standard
Indezugehörigkeit	CDAX, Prime All Share Technology All Share
Gattung	Stückaktien
Datum Erstnotierung	29.03.2006
Aktienstückzahl zum 31.03.2022	3.510.000
Durchschnittliches Tagesvolumen 2022	4.858
Höchstkurs 2022 (€)	38,00
Tiefstkurs 2022 (€)	23,00
Marktkapitalisierung zum 31.03.2022 (€ m)*	108,1
Designated Sponsor	ICF BANK AG

\* Basierend auf dem Schlusskurs am 31. März 2022 von 30,80 Euro je Aktie bei 3.510.000 ausstehenden Aktien

## Kursentwicklung der ecotel Aktie in 2022 in Prozent



## Wesentliche Entwicklungen des Konzerns im ersten Quartal 2022:

Der Ende Februar entfachte Krieg in der Ukraine und die damit einhergehenden Ereignisse sowie die weltweiten wirtschaftlichen Folgewirkungen dieses Konfliktes, aber auch die weiterhin wirkenden Einschränkungen der weltweiten Lieferketten durch die COVID-19 Pandemie hatten für ecotel nur geringe Auswirkungen. Die Nachfrage nach Produkten, die Zahlungsbereitschaft unserer Kunden und die Leistungsfähigkeit unserer Vorlieferanten hat bislang nicht zu Einschränkungen unseres Geschäftsbetriebs geführt. Allerdings steigen die Energiekosten, insbesondere für den Strom zum Betrieb der Rechenzentrumsinfrastruktur und für spezielle Endkundengeräte haben sich die Preise und Lieferzeiten erhöht bzw. verlängert.

Der **Konzernumsatz** stieg auf 27,2 Mio. EUR (Vj. 20,4 Mio. EUR) und der **Rohertrag** auf 11,8 Mio. EUR (Vj. 10,7 Mio. EUR). Diese Rohertragssteigerung um 1,1 Mio. EUR konnte durch die zunehmende Skalierbarkeit der Produkte nahezu vollständig in ein höheres EBITDA überführt werden.

Der **Personalaufwand** stieg um 0,3 Mio. EUR auf 4,6 Mio. EUR an. Der Saldo aus **sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen** blieb mit rund -2,5 Mio. EUR konstant.

Somit konnte in den ersten drei Monaten des Jahres 2022 das **EBITDA** um 0,8 Mio. EUR auf 4,7 Mio. EUR gesteigert werden.

Unter Abzug der nahezu unveränderten Abschreibungen in Höhe von 1,8 Mio. EUR erzielte der Konzern ein EBIT von 2,9 Mio. EUR (Vj. 2,0 Mio. EUR). Nach Abzug von Minderheiten und Steuern konnte ein **Konzernüberschuss** in Höhe von 1,3 Mio. EUR (Vj. 0,9 Mio. EUR) oder ein EPS von 0,37 EUR je Aktie (Vj. 0,25 EUR je Aktie) ausgewiesen werden.

Die starke Geschäftsentwicklung führt zu einer weiteren Verbesserung der Vermögens- und Finanzlage. In den ersten drei Monaten konnte ein **Free Cashflow** in Höhe von 1,8 Mio. EUR erwirtschaftet werden und das **Nettofinanzvermögen** stieg auf 11,0 Mio. EUR zum 31. März 2022 (31.12.2021: 10,5 Mio. EUR).

Bei einer leicht angestiegenen Bilanzsumme von 61,4 Mio. EUR und einem angestiegenem Eigenkapital um 2,0 Mio. EUR auf 31,1 Mio. EUR, weist ecotel eine **Eigenkapitalquote** von 50,7 % (31.12.2021: 47,6 %) aus.

### Entwicklung der wesentlichen Segmente:

Der Umsatz im Kernsegment »ecotel Geschäftskunden« ist erwartungsgemäß auf 11,3 Mio. EUR (Vj. 11,5 Mio. EUR) im ersten Quartal 2022 leicht gesunken. Zum Ende des Geschäftsjahres 2021 hat ein größerer Kunde einen Teil seiner Dienstleistungen in diesem Segment gekündigt. Dieser konnte zwischenzeitlich durch neue Großkundenprojekte kompensiert werden; diese führen aber erst im zweiten Halbjahr 2022 zu nennenswerten Umsätzen.

Mit diesem vorübergehend geringeren Umsätzen konnte der Rohertrag in diesem Segment auf 7,1 Mio. EUR (Vj. 6,7 Mio. EUR) weiter ansteigen. Die Rohertragsmarge konnte somit auf knapp 64 % (Vj. 58 %) angehoben werden. Nach Abzug der Partnerprovisionen, Personal- und sonstigen Aufwendungen stieg das EBITDA um 0,3 Mio. EUR auf 2,1 Mio. EUR.

Das im letzten Jahr um innovative Cloud-Services (u.a. Cloud-Telefonie, Collaboration-Lösungen, SD-WAN Anbindungen, etc.) erweiterte Produktportfolio, wirkt sich zunehmend positiv auf die Geschäftsentwicklung des Segments ecotel Geschäftskunden aus.

Das Segment »easybell« wuchs in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres 2022 sowohl im Umsatz (+0,5 Mio. EUR auf 6,7 Mio. EUR), im Rohertrag (+0,7 Mio. EUR auf 4,1 Mio. EUR) als auch im EBITDA (+0,6 Mio. EUR auf 2,5 Mio. EUR). Das Geschäftsmodell mit intelligenten Produktbündeln aus Telefonie und Datenleitungen sowie der Cloud-Telefonanlage führt weiterhin zu diesem nachhaltigen Wachstum. Fokus der weiteren Entwicklung ist nachhaltiges Wachstum, sowohl im Heimatmarkt, zukünftig aber auch im Ausland.

**Konzern-Bilanz zum 31. März 2022 (ungeprüft)**

EUR	31.12.2021	31.03.2022
<b>Aktiva</b>		
<b>A. Langfristige Vermögenswerte</b>		
I. Immaterielle Vermögenswerte	14.765.225	15.211.577
II. Sachanlagen	8.485.378	8.196.493
III. Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen	6.534.486	6.248.888
IV. Aktivierte Vertragskosten	3.335.303	3.271.464
V. Nach der Equity-Methode bewertete Finanzanlagen	1.124.219	1.173.585
VI. Vertragsvermögenswerte	69.513	56.696
VII. Latente Ertragsteueransprüche	691.210	610.096
<b>Summe Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>35.005.334</b>	<b>34.768.799</b>
<b>B. Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
I. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	10.599.902	9.759.075
II. Vertragsvermögenswerte	51.269	51.268
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	358.462	1.012.100
IV. Sonstige nicht-finanzielle Vermögenswerte	636.456	923.449
V. Tatsächliche Ertragsteueransprüche	1.791.657	1.394.592
VI. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	12.639.795	13.473.823
<b>Summe Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>26.077.541</b>	<b>26.614.307</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>61.082.875</b>	<b>61.383.106</b>

In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

**Konzern-Bilanz zum 31. März 2022 (ungeprüft)**

EUR	31.12.2021	31.03.2022
<b>Passiva</b>		
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	3.510.000	3.510.000
II. Kapitalrücklage	2.002.095	2.031.430
III. Sonstige Rücklagen	18.730.920	20.015.773
<b>Anteile der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>24.243.015</b>	<b>25.557.203</b>
IV. Anteile anderer Gesellschafter	4.807.928	5.550.291
<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>29.050.942</b>	<b>31.107.494</b>
<b>B. Langfristige Verbindlichkeiten</b>		
I. Latente Ertragsteuern	1.145.791	1.268.110
II. Langfristige Darlehen	666.666	500.000
III. Leasingverbindlichkeiten	5.703.870	5.469.492
IV. Vertragsverbindlichkeiten	1.068.168	921.936
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	675.418	567.169
<b>Summe Langfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>9.259.913</b>	<b>8.726.707</b>
<b>C. Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		
I. Tatsächliche Ertragsteuern	1.979.553	2.346.883
II. Kurzfristige Darlehen	2.416.667	1.979.167
III. Leasingverbindlichkeiten	1.265.283	1.262.748
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	11.043.348	10.570.238
V. Vertragsverbindlichkeiten	1.137.341	1.181.483
VI. Rückstellungen	3.500	3.500
VII. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	2.551.169	2.091.758
VIII. Sonstige nicht-finanzielle Verbindlichkeiten	2.375.159	2.113.128
<b>Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>22.772.020</b>	<b>21.548.905</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>61.082.875</b>	<b>61.383.106</b>

In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

**Konzern-Gesamtergebnisrechnung**

für das erste Quartal 2022 sowie für die ersten drei Monate 2021 (ungeprüft)

EUR	1.1.–31.03.2021	1.1.–31.03.2022
1. Umsatzerlöse	20.434.896	27.194.289
2. Sonstige betriebliche Erträge	133.954	171.820
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	169.602	259.649
<b>4. Gesamtleistung</b>	<b>20.738.452</b>	<b>27.625.758</b>
5. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-9.769.883	-15.383.480
6. Personalaufwand		
6.1 Löhne und Gehälter	-3.693.050	-3.984.089
6.2 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-609.272	-652.260
7. Abschreibungen		
7.1 Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.543.856	-1.514.588
7.2 Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingvereinbarungen	-332.305	-328.795
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.777.049	-2.907.682
<b>9. Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>	<b>2.013.036</b>	<b>2.854.864</b>
10. Zinserträge	42	742
11. Zinsaufwendungen		
11.1 Zinsaufwendungen für Darlehensverbindlichkeiten und sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	-44.385	-26.558
11.2 Zinsaufwendungen für Leasingverbindlichkeiten	-54.073	-48.267
12. Sonstige finanzielle Aufwendungen und Erträge	-1	95
13. Ergebnis aus nach der Equity-Methode bewerteten Finanzanlagen	62.722	49.365
<b>14. Finanzergebnis</b>	<b>-35.695</b>	<b>-24.623</b>
<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit vor Ertragsteuern</b>	<b>1.977.341</b>	<b>2.830.241</b>
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-551.566	-803.025
<b>17. Überschuss (= Konzerngesamtergebnis)</b>	<b>1.425.775</b>	<b>2.027.216</b>
18. Zurechnung des Überschusses an die		
<b>18.1 Eigentümer des Mutterunternehmens (Konzernüberschuss)</b>	<b>884.727</b>	<b>1.284.853</b>
18.2 Anteile anderer Gesellschafter	541.048	742.363

EUR	1.1.–31.03.2021	1.1.–31.03.2022
Unverwässertes Ergebnis je Aktie	0,25	0,37
Verwässertes Ergebnis je Aktie*	0,25	0,37

\* Zum 31.03.2022 lag wie im Vorjahr keine Verwässerung des Ergebnis je Aktie vor. Es kam in den ersten drei Monaten 2022 zu keiner Ausübung der Aktienoptionen (4 Jahre Sperrfrist). Mangels entsprechender Sachverhalte wird auf die Darstellung des »Sonstigen Ergebnisses« (»other comprehensive income«) verzichtet. In den Summen können auf Grund kaufmännischer Rundungen Differenzen auftreten.

## Kontakt

Annette Drescher  
Tel.: 0211-55 007-740  
Fax: 0211-55 007 5 740  
E-Mail: investorrelations@ecotel.de

## Impressum

### Herausgeber

ecotel communication ag  
Prinzenallee 11  
D - 40549 Düsseldorf

## Disclaimer

### Haftungsausschluss:

Dieser Bericht (v. a. das Kapitel »Ausblick«) enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der ecotel hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln. Sie sind im Allgemeinen durch die Wörter »erwarten«, »davon ausgehen«, »annehmen«, »beabsichtigen«, »einschätzen«, »anstreben«, »zum Ziel setzen«, »planen«, »werden«, »erstreben«, »Ausblick« und vergleichbare Ausdrücke gekennzeichnet und beinhalten im Allgemeinen Informationen, die sich auf Erwartungen oder Ziele für Umsatzerlöse, EBITDA oder andere Maßstäbe für die Performance beziehen. Zukunftsbezogene Aussagen basieren auf derzeit gültigen Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Daher sollten Sie sie mit Vorsicht betrachten. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der ecotel liegen.

Weitere mögliche Faktoren, die die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind Veränderungen der Zinssätze, regulatorische Vorgaben, ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und aufsichtsrechtliche Entwicklungen. Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so können die tatsächlichen Ergebnisse der ecotel wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden.

Die ecotel kann keine Garantie dafür geben, dass die Erwartungen oder Ziele erreicht werden. Die ecotel lehnt – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen, legt die ecotel Pro-forma-Kennzahlen vor, z. B. Rohertrag, EBITDA, EBITDA-Marge, Free Cashflow sowie Brutto- und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Diese Kennzahlen sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Pro-forma-Kennzahlen unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.